



Pressemitteilung

NÖ Landeswettbewerb: Familienfreundlichste Betriebe wurden ausgezeichnet BM Raab, LR Teschl-Hofmeister und WKNÖ-Präsident Ecker zeichneten familienfreundliche Unternehmenskultur aus und holen Niederösterreichs Betriebe vor den Vorhang

St. Pölten (03.05.2022) Im Juli vergangenen Jahres fiel abermals der Startschuss für den vom Land Niederösterreich und der Wirtschaftskammer Niederösterreich ausgelobten Landeswettbewerb „Familienfreundlicher Betrieb“, der eine fest verankerte Initiative im Familienland Niederösterreich ist. Gestern fand der Wettbewerb im Rahmen einer feierlichen Prämierung der Siegerbetriebe durch Familienministerin Susanne Raab, Familien-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und den Präsidenten der Wirtschaftskammer Niederösterreich, Wolfgang Ecker, in St. Pölten seinen Abschluss.

Von den insgesamt 48 eingegangenen Bewerbungen wurden in den Kategorien Klein-, Mittel- und Großbetriebe, Non-Profit-Organisationen und öffentlich-rechtliche Unternehmen nun je drei niederösterreichische Unternehmen ausgezeichnet, die in Sachen Beschäftigungsformen, Arbeitszeitmodelle, Karenz und Wiedereinstieg, Weiterbildungsmöglichkeiten, familienfreundliche Maßnahmen, Informationspolitik und Unternehmenskultur die Nase vorn haben.

„Die Bedürfnisse der Familien ändern sich stetig und mit ihnen auch die Ansprüche an das Arbeitsumfeld. Dass wir hier seitens der Politik unsere Hausaufgaben machen und die Rahmenbedingungen für Familien laufend weiterentwickeln, um eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu schaffen, ist essenziell. Aber auch Arbeitgeber werden zukünftig noch flexibler agieren und Rahmenbedingungen schaffen müssen, um ihren Beitrag dafür zu leisten. Ich freue mich sehr, dass es bereits unzählige Unternehmen gibt, die hier mit positivem Beispiel vorangehen“, so Familienministerin Raab.

„Mit der Auszeichnung zum ‚Familienfreundlichen Betrieb‘ möchte ich mich ganz besonders bei den niederösterreichischen Unternehmen dafür bedanken, dass sie mit den Maßnahmen, die sie im Betrieb setzen, zu einem familienfreundlichen Arbeitgeber zählen und somit Eltern und Erziehungsberechtigten und in Folge ganzen Familien in Niederösterreich maßgeblich unter die



Arme greifen und ihnen ermöglichen, beides – nämlich Job und Familienleben – gut zu meistern“, zeigt sich Familien-Landesrätin Teschl-Hofmeister erfreut.

WKNÖ-Präsident Wolfgang Ecker betont: „Unserer Betriebe bieten schon jetzt viel für ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf an. Oft sind es kleine Dinge, welche für unsere Unternehmen selbstverständlich sind und für Beschäftigte einen Anreiz geben. Das möchten wir sichtbar machen. Denn im Endeffekt haben beide etwas davon – der Arbeitgeber genauso wie der Mitarbeiter und die Mitarbeiterin. Wenn eine Mutter oder ein Vater das Familienleben gut mit dem Job vereinbaren kann, hat er oder sie den Kopf frei und kann sich besser auf die Arbeit konzentrieren.“

Die Gewinner

Den prämierten Unternehmen wurden zu den Urkunden Gutscheine im Wert von 1.500 Euro für die Sieger, 1.000 Euro für die Zweitplatzierten und je 500 Euro für die Drittplatzierten überreicht.

- Kleinbetriebe bis 20 Beschäftigte: 1. Platz: IT-Management & Coaching GmbH | 2. Platz: PNC GmbH | 3. Platz: Bikepirat GmbH
- Mittelbetriebe 21 bis 100 Beschäftigte: 1. Platz: ESA Elektro Automation GmbH | 2. Platz: !Biku GmbH & Co KG | 3. Platz: Windkraft Simonsfeld AG
- Großbetriebe ab 101 Beschäftigte: 1. Platz: EVN AG | 2. Platz: SONNENTOR Kräuterhandelsgesellschaft mbH | 3. Platz: HOFER KG – Zweigniederlassung Stockerau
- Non-Profit-Organisationen: 1. Platz: Caritas Diözese St. Pölten | 2. Platz: acib GmbH | 3. Platz: Verein Jugend und Kultur, Wiener Neustadt
- Öffentlich-rechtliche Unternehmen: 1. Platz: ecoplus. Niederösterreichs Wirtschaftsagentur GmbH | 2. Platz: Universitätsklinikum St. Pölten | 3. Platz: Pensionsversicherungsanstalt Rehabilitationszentrum Hohegg

(Schluss)

Rückfragen an: Karin Feldhofer, 02742 9005 13484, karin.feldhofer@noel.gv.at



Allgemeines zur NÖ Familienland GmbH

Die NÖ Familienland GmbH wurde 2014 als Kompetenzzentrum für Familienarbeit in Niederösterreich gegründet und setzt Projekte für und mit Familien um. Unseren Aktivitäten liegt ein Familienbegriff zu Grunde, der Familien in ihrer Pluralität und als ein Netz aus allen Familienmitgliedern und Menschen aller Generationen begreift – verbunden durch die Bereitschaft, langfristig füreinander Verantwortung zu übernehmen. Die Grundlage für das was wir tun erarbeiten wir aus der Praxiserfahrung, die wir aus unseren Projekten gewinnen, aus unserem Engagement in der Vernetzungsarbeit im Bundesland und auf Bundesebene und nicht zuletzt im direkten Dialog mit den Familien. Dazu setzen wir auf wissenschaftliche Begleitung und Zukunftsforschung, lassen Daten und Erkenntnisse in unserer „Denkwerkstatt Familie“ zusammenfließen, um daraus neue und zukunftstaugliche Projekte und Angebote für Familien zu entwickeln. Ziel unserer Arbeit ist die konkrete, auf die Bedürfnislagen der Familien abgestimmte Unterstützung. Der Weg dahin erfolgt mittels Angeboten, die sich direkt an die Familien wenden, aber auch indirekt, und zwar über Projekte in Zusammenarbeit mit Gemeinden, Schulen und anderen familienrelevanten Einrichtungen und Institutionen. Aktuell liegen unsere Schwerpunkte im Bereich Vereinbarkeit von Familie und Beruf, öffentlicher Raum und Freizeit für Familien und Generationen sowie in der Kommunikation und Partizipation. Als aktive Partnerin niederösterreichischer Gemeinden und niederösterreichischer Pflichtschulen bieten wir hochwertige pädagogische Arbeit im Rahmen der ganztägigen Schule sowie der Ferienbetreuung an und entwickeln diese Angebote weiter. Wir begleiten im Rahmen von Mitbeteiligungsprojekten Spielplatz- und Schulfreirauprojekte in ganz Niederösterreich, richten Familienfeste und Veranstaltungen aus und verlegen Printpublikationen und digitale Medien für unsere Zielgruppen.